



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans Jürgen Fahn**
FREIE WÄHLER
vom 30.05.2016

Schienenverkehr in Unterfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Strecken des bayerischen Bahnnetzes sind in Unterfranken eingleisig (bitte in Anzahl, km-Zahl und Namen der Strecken angeben)?
2. Wie viele Verbindungen sind zweigleisig (bitte Anzahl, Strecke in km und Namen der Strecke angeben)?
3. Wie viele Unfälle (bitte Jahreszahl, Ort des Unglücks und Zahl der Verletzten/Toten) gab es seit 2011 zu den Punkten 1 und 2?

Antwort

des **Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr**
vom 14.06.2016

Zu 1.:

Die gewünschten Angaben lauten wie folgt:

lfd. Nr.	Bahnstrecke	ca. Länge in Kilometern
1	Kitzingen-Etwashausen – Schweinfurt	50
2	Seligenstadt b. Würzburg – Volkach-Astheim	10
3	Gemünden – Bad Kissingen	47
4	Ebenhausen – Bad Kissingen	9
5	Waigolshausen – Gemünden	40
6	Schweinfurt – Meiningen	58
7	Breitengüßbach – Ebern	6
8	Kahl a. Main – Schöllkrippen	23
9	Aschaffenburg Süd – Hafen Aschaffenburg	4
10	Aschaffenburg – Miltenberg West	36
11	Miltenberg West – Wertheim	29
12	Miltenberg West – Seckach	13
13	Mellrichstadt – Fladungen	18
Summe ca.		343

Aufgeführt sind die innerhalb des Berichtszeitraums laut Punkt 3 tatsächlich in Betrieb befindlichen Strecken für den öffentlichen Eisenbahnverkehr. Bei den Kilometerangaben handelt es sich um ungefähre und gerundete Werte für die in Unterfranken liegenden Streckenteile. Die Grenzen der Regierungsbezirke sind in den Eisenbahn-Streckenkarten nicht exakt verzeichnet.

Zu 2.:

Die gewünschten Angaben lauten wie folgt:

lfd. Nr.	Bahnstrecke	ca. Länge in Kilometern
1	Treuchtlingen – Würzburg	40
2	Stuttgart – Würzburg	20
3	Fürth – Würzburg	40
4	Würzburg – Rottendorf – Bamberg	85
5	Hannover – Würzburg (Schnellfahrstrecke)	57
6	Würzburg – Aschaffenburg	90
7	Nantenbach – Rohrbach	11
8	Flieden – Gemünden	22
9	Mainz – Aschaffenburg	8
10	Frankfurt a. M. – Aschaffenburg	17
Summe ca.		390

Aufgeführt sind die innerhalb des Berichtszeitraums laut Punkt 3 tatsächlich in Betrieb befindlichen Strecken für den öffentlichen Eisenbahnverkehr. Bei den Kilometerangaben handelt es sich um ungefähre und gerundete Werte für die in Unterfranken liegenden Streckenteile. Die Grenzen der Regierungsbezirke sind in den Eisenbahn-Streckenkarten nicht exakt verzeichnet.

Zu 3.:

Aufgrund der gewünschten Differenzierung nach eingleisigen und mehrgleisigen Strecken in Punkt 1 und 2 wird davon ausgegangen, dass sich die Frage auf Zusammenstöße von Eisenbahnfahrzeugen mit anderen Eisenbahnfahrzeugen (Zugkollisionen) bezieht wie bei dem Unfall von Bad Aibling am 9. Februar 2016. Nach Kenntnis der Staatsregierung und laut den Publikationen der Eisenbahnunfall-Untersuchungsstelle des Bundes (EUB) für den Zeitraum von 2011 bis 2014 haben sich auf bundeseigener Eisenbahninfrastruktur keine Zugkollisionen in Unterfranken ereignet. Neuere Berichte über Zugkollisionen wurden von der EUB noch nicht veröffentlicht. Im Übrigen wird auf die Publikationen der EUB im Internet (www.eisenbahnunfall-untersuchung.de) verwiesen. Auf den Strecken der nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Unterfranken haben sich seit 2011 ebenfalls keine Zugkollisionen ereignet.